

Markt = Sur le marché

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **44 (2005)**

Heft 3: **Alltagslandschaften = Paysages ordinaires**

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Hes·so

Haute Ecole Spécialisée
de Suisse occidentale

e i l

Ecole d'ingénieurs de Lullier

■ DES MILLIONS DE NEURONES AU TRAVAIL POUR LA FÊTE...

Le partenariat à l'innovation entre dix formations genevoises HES-SO et le 30^e Paléo Festival a engagé 200 personnes dans une aventure interdisciplinaire sans précédent en termes d'effectifs – 180 étudiants et une trentaine d'enseignants et assistants HES. Les formations ayant participé sont: architecte, architecte-paysagiste, architecte d'intérieur, ingénieur en gestion de la nature, animateur socio-culturel, éducateur social, infirmier, diplômé

cinéma/art média, designer en communication visuelle et économiste d'entreprise. Le Paléo Festival offre une magnifique occasion d'explorer de nouvelles pistes professionnelles et de s'intégrer dans un cadre à la fois rigoureux et festif. Quatre installations sur le terrain, intitulées Paléo-anthologie, Rivière de Lumière, Identité et Le Passage des Ombrelles illustrent les compétences des formations. En parallèle, les formations genevoises HES-SO ont mené sur le terrain du festival sept initiatives dans les domaines de l'environnement, de l'animation socio-culturelle, de la statistique, de la prévention santé et de l'animation audio-visuelle. Le public pouvait visionner les films tournés sur place et projetés le

lendemain, bénéficier des actions socio-sanitaires ou s'associer aux efforts de développement durable pendant les six jours du Festival. Pour les enseignants HES, ce partenariat reflète le rôle dévolu aux HES par la Confédération, à savoir: développer les échanges avec leur environnement, conduire des activités de recherche appliquée et assurer des prestations aux tiers. Ce transfert de compétences entre les professionnels de Paléo et les enseignants HES enrichira la formation des futurs diplômés et figure d'ores et déjà au palmarès des bons moments académiques 2005 dont ils se souviendront. Informations: Jérôme Baratelli, responsable de projet, 078-899 68 33.

Markt · Sur le marché

■ LÄRM- UND SICHTSCHUTZ- WAND



Eine Neuentwicklung in der Produktlinie der Firma Element Designmöbel ist die Lärm- oder Sichtschutzwand EL 150. Sie besteht aus einer verzinkten Stahlkonstruktion, die in Abständen von zwei Metern einbetoniert wird, und Ausfachungen mit gesägtem Kambala-Holz. Das Holz ist umweltfreundlich produziert und standardmässig geölt. Als Lärmschutz ist die Wand zweischalig mit Erde als ökologischem Dämmmaterial. Sie passt wie alle anderen Produkte zu einer Aussenmöbel-Linie, deren Elemente materialmässig und von der Form her aufeinander abgestimmt sind. Element Designmöbel, Berlin (D), Telefon 0049-(0)30-887 093 43, www.elementdesignmoebel.de

■ INTERNATIONALE FACHMESSE FÜR FREIRAUM, SPORT UND BÄDERANLAGEN

Vom 26. bis 28. Oktober 2005 steht erneut die FSB auf dem Kölner Messeprogramm, die zentrale Informations- und Kontaktbörse für Entscheidungsträger aus den Bereichen Sportanlagen-, Schwimmbad- und Spielplatzbau sowie der Freiraumgestaltung und Stadtplanung. Die Übersichtlichkeit und Besucherführung werden durch eine klare Segmentierung optimiert. Die Angebote aus dem kommunalen Bäderbereich und das Segment Freiraum/Urbanes Design/Spielgeräte werden gemeinsam in einer Halle präsentiert. Der Bereich «Sport» bündelt ein umfassendes internationales Angebot rund um Sportanlagen, Freizeit- und Erlebniswelten sowie Sportstättenpflege. Als besonderes sportliches Highlight mit Hinblick auf die Fussball-Weltmeisterschaft 2006 gibt es im Rahmen der FSB 2005 eine eigene «Fussballmesse», die gemeinsam mit der FIFA WM Stadt Köln und

der IAKS (Internationale Vereinigung Sport- und Freizeiteinrichtungen e. V.) organisiert wird. In diesem Bereich werden unter anderem Anbieter des Produktes Kunstrasen ihre Neuerungen präsentieren. Die FSB hat sich in den letzten Jahren als Fachmesse für innovative Freiraumgestaltung etabliert. Themenkomplexe wie Spielgeräte für Kinder und Jugendliche, Spielplatzplanung im öffentlichen Raum oder als Wohnumfeldmassnahme und vor allem die Planung und Gestaltung urbaner Räume werden auch 2005 die Messe und das dazugehörige Rahmenprogramm mit Sonderschauen und Vorträgen bestimmen. Die FSB 2005, Internationale Fachmesse für Freiraum, Sport- und Bäderanlagen, findet von Mittwoch, 26. Oktober bis Freitag, 28. Oktober in Köln statt – erneut in zeitlicher Überlappung und räumlicher Anbindung an die aquanale (26. bis 29. Oktober 2005) und die SOLARIA (27. bis 29. Oktober 2005).